

Editorial

Wie die Zeit vergeht

Liebe Äbikerinnen und Äbiker

Wissen Sie noch, wo Sie vor 30 Jahren waren und was unsere Medien zu berichten wussten? Es erscheint im ersten Moment schwierig, sich zu erinnern, was vor so langer Zeit aktuell geschah. Umso interessanter ist es, wenn die Erinnerungen durch Geschichten zu Bildern werden.

Vor fast genau 30 Jahren, am 17. Juni 1994, begann in den USA die FIFA-Weltmeisterschaft. Das Eröffnungsspiel endete unentschieden. Legendär war das Tor von Georges Bregy, unser damaliger Torschütze und Freistossexperte, welcher der Schweiz zum 1:1 gegen den Gastgeber verhalf. Die Schweiz erreichte damals das Achtelfinale und schied gegen Spanien mit 0:3 aus.

Eines der bekanntesten Ereignisse war die Verfolgungsjagd von O.J. Simpson in Los Angeles. Simpson, ein ehemaliger NFL-Star, war des Mordes an seiner Ex-Frau und ihrem Freund angeklagt. Er führte die Polizei in einem weissen Ford Bronco durch die Strassen von Los Angeles, während Millionen von Menschen das Geschehen live im Fernsehen verfolgten.

Wie schnell die Zeit vergeht... Ich war damals 18 Jahre jung und gerade in den Vorbereitungen zur Lehrabschlussprüfung. In dieser Woche liess ich ein aktuelles Foto für meinen Lehrfahrausweis erstellen.

Auch heute wird wieder Fussball gespielt. Die Leidenschaft als Fussballfan und die Hoffnung, dass es die Schweizer Nationalmannschaft an einer Endrunde einmal bis zum Finale schaffen könnte, bleibt dabei unverändert – wie vor 30 Jahren.

Mit diesen Erinnerungen wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit und ein «Hopp Schwiiz!»

Herzliche Grüsse



Hans Peter Bienz, Gemeinderat Planung & Bau

Hans Peter Bienz und André Renggli gewählt

Nach den Nachwahlen vom 9. Juni steht das fünfköpfige Gremium für den Gemeinderat fest. Weiter hat die Ebikoner Stimmbevölkerung die Rechnung 2023 gutgeheissen.

Der bisherige Gemeinderat Hans Peter Bienz (parteiunabhängig, zuständig für Planung & Bau) sowie die neuen Kandidierenden André Renggli (SP), Esther Winiger (SVP) und Stefan Bühler (SVP) traten bei den Nachwahlen für den Gemeinderat von Ebikon an, um die beiden noch freien Sitze zu besetzen. Hans Peter Bienz und André Renggli erreichten am meisten Stimmen und sind somit gewählt worden. Die Wahlbeteiligung lag bei 35,4 Prozent.

Anzahl Stimmen:	
André Renggli:	2089 Stimmen
Hans Peter Bienz:	1460 Stimmen
Stefan Bühler:	900 Stimmen
Esther Winiger:	641 Stimmen

Der Gemeinderat für die Amtsperiode 2024 bis 2028 steht somit fest. Er setzt

sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Gemeindepräsident Daniel Gasser (Mitte), Susanne Troesch-Portmann (Mitte), Mark Pfyffer (FDP), Hans Peter Bienz (parteiunabhängig) und André Renggli (SP). Bis zu den Som-



merferien wird der neu gewählte Gemeinderat an einer internen Sitzung die Konstituierung mit der Ressortvergabe vornehmen. Die Amtsperiode für den neu gewählten Gemeinderat startet am 1. September 2024.

75,1 Prozent sagen Ja zur Rechnung
Mit einem Aufwand von 124,563 Millionen Franken gegenüber einem Ertrag von 124,195 Millionen Franken schliesst das Rechnungsjahr 2023 mit einem Defizit von 0,368 Millionen Franken. Die Äbikerinnen und Äbiker haben der Vorlage deutlich mit 75,1 Prozent zugestimmt. Die Stimmbevölkerung stimmte zudem der Balmer-Etienne AG als externe Revisionsstelle für die Jahre 2024 und 2025 zu.

Steuersoftware-Umstellung im August

Die Gemeinde Ebikon führt die Steuersoftware-Lösung NEST.ref ein. Dies führt ab Mitte August zu einer begrenzten Bearbeitung von Anfragen und verkürzten Telefonzeiten.

Im Zuge der digitalen Weiterentwicklung führt die Dienststelle Steuern des Kantons Luzern die Steuersoftware-Lösung NEST.ref ein. Diese Einführung betrifft sämtliche Luzerner Gemeinden – auch Ebikon und Honau – und soll interne Prozesse vereinfachen und effizienter gestalten.

Wegen der Software-Umstellung müssen die archivierten Daten in das neue System übertragen werden. Daher können die Mitarbeitenden der

Gemeinde Ebikon Anliegen der Bevölkerung, die Steuern, Inkasso sowie die AHV-Zweigstelle betreffen, keine Datenmutation vornehmen aber Auskunft geben. Dies gilt konkret für den Zeitraum von Montag, 12. August, bis Freitag, 30. August 2024. Während der Informationsübertragung (Migration) verzögern sich die Erfassung und der Versand beantragter Daten und Korrespondenzen.

Im genannten Zeitraum sind die Mit-

arbeitenden der Bereiche Steuern, Inkasso und AHV-Zweigstelle telefonisch nur vormittags erreichbar. Nachmittags sind sie telefonisch nicht erreichbar. Der Schalter ist jedoch zu den üblichen Zeiten ganztags geöffnet. Unsere Mitarbeitenden erreichen Sie auch per E-Mail unter folgenden Adressen: steuern@ebikon.ch, inkasso@ebikon.ch und ahv@ebikon.ch.

Die Gemeinde Ebikon bittet um Ihr Verständnis.

Forstweg wegen Rutschgefahr gesperrt

Am Montag, 3. Juni, führten starke Niederschläge im Gebiet Wydewald oberhalb der Aeschenthürlstrasse zu einem Riss in einem Forstweg. Da sich unterhalb des Gebiets Wohnhäuser befinden, leitete die Gemeinde zusammen mit der Feuerwehr Ebikon-Dierikon umgehend Sicherheitsabklärungen ein, um das Risiko eines Hangrutschs zu bewerten. Die Bewohnerinnen und Bewohner von fünf betroffenen Häusern wurden über die Situation informiert.

Lage wird weiterhin beobachtet
Zwei hinzugezogene Geologen geben vorerst Entwarnung. Den Experten zufolge betrifft der rund 50 bis 80 Zentimeter tiefe Riss mit hoher Wahrscheinlichkeit das Material des Forstwegs und nicht den Hang. Dennoch

wurde der Weg in den Folgetagen überwacht.

Zudem wurden Massnahmen durchgeführt, um weiteres Eindringen von Wasser in den Riss zu verhindern. Die-



Bild: Anian Heierli

se Massnahmen umfassten das Aufstellen von Sandsäcken und das Auffüllen des Risses mit Tongranulat. Die Gemeinde und die Feuerwehr werden die Lage beobachten und bei Bedarf weitere Schritte einleiten.

Neue Pikett-Nummer

Der Pikettdienst der Wasserversorgung Ebikon ist ab heute, Donnerstag, unter der neuen folgenden Nummer erreichbar:

041 444 03 03

Die Nummer ist nur für Notfälle wie Leitungsbrüche, Störungen oder verunreinigtes Trinkwasser vorgesehen.

Öffentliche Auflagen

Aktuell keine Auflagen zur Publikation.

Erteilte Baubewilligungen finden Sie auf www.ebikon.ch

Arbeiten während Trauerfeiern eingestellt

Von Juli 2024 bis April/Mai 2025 kommt es im Rahmen der laufenden Friedhofsanierung und -erweiterung zu Arbeiten auf dem Friedhof (wir berichteten). Die involvierten Bauunternehmen sind angehalten, die Arbeiten so auszuführen, dass auf dem Friedhof immer die nötige Ruhe herrscht und sich die Besucherinnen und Besucher möglichst nicht gestört fühlen.

Friedhofbereiche bleiben geöffnet
Deshalb werden die Arbeiten während Trauerfeiern und Bestattungen eingestellt und erst im Anschluss wieder aufgenommen. Während der Arbeiten sind alle Bereiche des Friedhofs zugänglich. Punktuell kann es zu leichten Einschränkungen kommen. Zudem wird, wo nötig, ein Sichtschutz aufgestellt, damit die Pietät gewährleistet bleibt.

Besucherinnen und Besucher, die sich dennoch gestört fühlen, sind gebeten, dies vor Ort dem Baustellenverantwortlichen oder der Gemeinde (041 444 02 02) zu melden. Die Gemeinde bittet um Ihr Verständnis.

Impressum

EbikonAktuell

Gemeinde Ebikon

Redaktion: Anian Heierli
Bereichsleiter Kommunikation

041 444 02 13
dialog@ebikon.ch
www.ebikon.ch



Ebikon bietet zahlreiche Aktivitäten, den Sommer zu geniessen. Ob Outdoor-Aktivitäten, Schlechtwetter-Ideen oder entspannte Stunden in der Natur – hier sind einige Tipps.

Grill-Plausch: Sie grillen gerne, haben aber Zuhause nicht genug Platz oder wünschen sich einen Tapetenwechsel? Dann nutzen Sie eine der öffentlichen Grillstellen auf dem Gemeindegebiet von Ebikon.

Naschgarten mit einheimischen Beeren und Kräutern.

Für ein schattiges Plätzchen eignet sich die Grillstelle am Riedholzwaldrand auf dem Hundsrücken, etwa 300 Meter nordwestlich vom Restaurant Trumpf-Buur.



Regentage: Bei Regenwetter bietet das Kino Pathé beim Einkaufszentrum Mall of Switzerland eine gute Alternative. Das Kino verfügt über 12 Säle und zeigt täglich ab dem Nachmittag ein vielfältiges Programm, darunter aktuelle Blockbuster, Komödien und Familienfilme. Einige Filme werden auch auf einer grossen IMAX-Leinwand oder mit 4DX-Effekten gezeigt, die etwa be-

wegende Stühle und Wind umfassen. Bei Regenwetter bietet sich auch eine Shopping-Tour an, sei es in der Mall of Switzerland mit diversen Geschäften, oder in der charmanten Ladengasse im Ortszentrum.

Spielplätze: Eltern in Ebikon haben die Qual der Wahl, wenn es um Spielplätze geht. Einer der schönsten ist der Spielhimmel an der Wydenhofstrasse mit einem Kletterhaus, einer Wasserpumpe, einem Matschtisch, einer Rutschbahn und Picknick-Möglichkeiten. Auch der Spielplatz auf dem Areal Risch entlang der Ron ist attraktiv und bietet viele Spielgeräte sowie reichlich

Platz zum Herumtoben (siehe Bild). Der kleinere, aber beliebte Spielplatz Chäppeli ist mit Schaukel, Rutschbahn und Sandkasten ausgestattet und bietet im Sommer schattige Sitzmöglichkeiten.



Für ältere Kinder ist der neue Pumptrack im Schmiedhofpark eine spannende Alternative.



Spaziergänge: Trotz der Nähe zur Stadt hat Ebikon seinen ländlichen Charme mit mehreren Naherholungsgebieten bewahrt. Spaziergängerinnen und Spaziergänger kommen hier voll auf ihre Kosten. Eine gemütliche Runde um den Rotsee bietet die Möglichkeit, das Naturschutzgebiet zu bewundern. An heissen Tagen lohnt sich ein Abstecher zur Rotseebadi für eine erfrischende Abkühlung, auch das Ba-

di-Restaurant heisst Fussgängerinnen und Fussgänger willkommen. Südwestlich oberhalb des Wydenwalds und nordöstlich am Hundsrüggel gibt es ebenfalls diverse schöne Wege mit fantastischer Aussicht, beispielsweise auf den Luzerner Hausberg Pilatus. Ein Highlight ist der neue Rontaler Höhenweg von Luzern nach Dierikon, der durch Ebikon führt.